

D

V

P

B

**Ausschreibung**  
**des Abiturpreises „Politik und Gesellschaft“ 2023**  
**der Deutschen Vereinigung für Politische Bildung Bayern e.V.**

Die Deutsche Vereinigung für Politische Bildung Bayern e.V. schreibt hiermit zum vierten Mal den Abiturpreis „Politik und Gesellschaft“ für Seminararbeiten an bayerischen Gymnasien zu gesellschaftlichen und politischen Themen aus.

Die beste Arbeit wird dabei mit

- 300.- € -

prämiert. Das Geld wird von der Heinz und Sybille Laufer-Stiftung für Politische Wissenschaft gestiftet. Weitere Geld- und Sachpreise werden von Kooperationspartnern wie z.B. der Akademie für Politische Bildung Tutzing ausgelobt.

Prämiert werden Arbeiten in deutscher und englischer Sprache mit politischen und aktuellen gesellschaftlichen Themen, die sich auszeichnen durch:

- Problemorientierung der Arbeit,
- Einbeziehung der politischen Aktualität, Gegenwartsbezug des Themas,
- multiperspektivische Vorgehensweise,
- eigenständiges, kritisches politisches Urteil,
- erkennbaren Anteil von Eigenaktivität,
- Anwendung von sachgerechten Recherchemethoden
- und überzeugende Formulierung eines plausiblen Ergebnisses.

Die Preisträger werden durch eine Jury der Deutschen Vereinigung für Politische Bildung e.V., Landesverband Bayern festgelegt. Der Rechtsweg gegen deren Entscheidung ist ausgeschlossen.

Einsendeschluss ist am:

**24. März 2023**

Schülerinnen und Schüler des Abiturjahrgangs 2023 an den Gymnasien in Bayern, die sich um den Preis bewerben wollen, schicken das Formular und ihre Seminararbeit in digitaler Form ohne Korrekturzeichen bis spätestens 24.3.2023 an folgende Mailadresse: [abiturpreis@dvpb-bayern.de](mailto:abiturpreis@dvpb-bayern.de). Eine vorhergehende Rücksprache mit dem Kursleiter bzw. der Kursleiterin wird empfohlen. Um Rückfragen zu ermöglichen muss die Nachricht eine valide Mailadresse und eine Telefonnummer enthalten, unter der der Bewerber / die Bewerberin zuverlässig erreichbar ist. Das vom Schulleiter bzw. der Schulleiterin unterschriebene und mit Schulstempel versehene Formular wird eingescannt oder fotografiert per Mail übermittelt **und** im Original per Briefpost an Professor Stefan Rappenglück, Selma-Lagerlöf-Str. 112, 81829 München, übersandt.

Es können nur Arbeiten berücksichtigt werden, die alle inhaltlichen und formalen Vorgaben erfüllen.

Die Bewerberinnen und Bewerber erklären sich bereit, dass im Falle einer Auszeichnung ihr bzw. sein Name, ihre bzw. seine Schulzugehörigkeit und der Titel ihrer bzw. seiner Arbeit an die Presse weitergeleitet bzw. im Internet auf der Seite der Deutschen Vereinigung für Bildung e.V., Landesverband Bayern aufgelistet werden dürfen.

Die Datenschutzerklärung der DVPB ist online einsehbar unter:  
<https://dvpb.de/kontakt/datenschutzerklaerung-2/>.

gez. Professor Stefan Rappenglück  
Vorsitzender des Landesverbands Bayern der DVPB